

Mitteilung

öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Ausschuss für Umwelt und Grün	07.12.2017
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	14.12.2017

Prüfung der Ausweisung einer Hundefreilauffläche in Worringen nahe dem Naturschutzgebiet Rheinaue Worringen bis Langel (N4)

Am 28.04.2016 wurde der PEPL 2014 (Pflege- und Entwicklungsplan, Überarbeitung) für die beiden Naturschutzgebiete N1 (Rheinaue Langel bis Merkenich) und N4 (Rheinaue Worringen bis Langel) beschlossen. Im Zuge dieser Beschlussfassung wurde die Verwaltung beauftragt zu prüfen, wo ortsnah Hundefreilaufflächen außerhalb der Naturschutzgebiete eingerichtet werden können, da Hunde in Naturschutzgebieten grundsätzlich angeleint sein müssen. Der aktuelle PEPL sieht die Einrichtung einer Hundefreilauffläche im Landschaftsschutzgebiet L4 (Rhein und Rheinauen Worringen bis Merkenich) westlich der Fähranlegestelle in Langel vor.

Besonderer Bedarf wurde sowohl von der Bezirksvertretung Chorweiler als auch von der Nabu-Naturschutzstation Leverkusen-Köln, die das Gebiet in naturschutzfachlicher Hinsicht betreut, in Worringen gesehen. Aufgrund der Lage und aus fachlicher Sicht kommt als Hundefreilauffläche nur die im Landschaftsschutzgebiet gelegene Landzunge am Worringer Hafen infrage.

Daraufhin wurde die Flächenverfügbarkeit geprüft, da sich die Fläche nicht in städtischem Besitz befindet. Der Grundstückseigentümer hat die betreffende Fläche an ein Unternehmen verpachtet. Das Unternehmen hat die Einrichtung einer Hundewiese jedoch abgelehnt. Hierfür wurden nachvollziehbare Gründe dargelegt. Daher ist es nicht möglich, eine Hundefreilauffläche in diesem Bereich auszuweisen.

In der Nähe der Naturschutzgebiete N1 und N4 können Hunde in den Landschaftsschutzgebieten am Deich und in den Freiflächen jenseits der Naturschutzgebiete unangeleint geführt werden, allerdings mit Ausnahme der Ufer, Gebüsche und Wälder, unter Beachtung des Landeshundegesetzes und der Kölner Stadtordnung sowie unter Berücksichtigung anderer Nutzungen wie z.B. der Landwirtschaft. In Naturschutzgebieten dagegen sind Hunde immer angeleint auf den offiziellen Wegen zu führen.

Anlage